

Kölner Karnevalsgesellschaft **Blomekörfge 1867 e.V.**

Mitglied im Festkomitee Kölner Karneval 1823 e.V. und Bund Deutscher Karneval



Blomekörfge - dat es e Jethohl

Sessionsorden 2014/15



Diesen Orden können Sie auf jeder unserer Veranstaltungen bei unserem Schatzmeister Bernhard Schilde käuflich erwerben.



Veranstaltungen der Session 2014/15



Samstag, 15. November 2014 · Sessionsauftakt

met herrlich kölschem Jedöns im Brauhaus ‚Em Kölsche Boor‘

Sonntag, 25. Januar 2015 Karnevalistischer Familienfrühschoppen

im Hotel Dorint · An der Messe · Köln-Deutz

Karnevalsfreitag, 13. Februar 2015 · Große Kostümsitzung

mit Höhner, Bläck Fööss, Bernd Stelter, StattGarde Colonia Ahoj e.V. u.v.a.

im Ostermannsaal der Sartory Säle GmbH & Co. KG

Rosenmontag, 16. Februar 2015

Teilnahme am Rosenmontagszug mit Festwagen, Fußgruppe und Kapelle

Freitag, 20. Februar 2015 · Kölsches Fischessen

(vereinsinterne Veranstaltung) im Brauhaus ‚Em Kölsche Boor‘



Genießen Sie fröhliche Tage

Nehmen Sie das Leben leicht – feiern Sie die Feste, wie sie fallen! Aber sprechen Sie über Ihre Versicherungen und Vorsorge mit einem Experten, der Ihre Interessen ernst nimmt. Wir sind Ihr kompetenter Partner und mit durchdachten Lösungen für Sie da.

Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Agentur Wolfgang Polle

Prälat-Otto-Müller-Platz 7, 50670 Köln

Telefon 02233 922246, Fax 0221 7202714

Mobil 0178 2552542, wolfgang.polle@zuerich.de


ZURICH[®]



Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen Hannelore Kraft



Wenn die wahre Apokalypse für Facebook-Freunde ein leerer Smartphone-Akku ist, weil sie dann nicht im Minutentakt jedes selbst geschmierte Butterbrot und jedes Selfie posten können, wird einem schon etwas blümerant. Diese Menschen brauchen Hilfe – pardon, ich meine natürlich „Support“! Am besten mit einer vollen Ladung Karneval, mit „Carnival 2.0“ sozusagen! Meine Blomekörbge stehen wieder einmal an der Spitze der Bewegung. Ihr Motto „Social Jeck. Kunterbunt vernetzt“ klingt ja viel besser als „posten“, „twittern“ oder „simsen“, verspricht es doch Spaß, Geselligkeit und Feiern mit echten (!) Menschen aus Fleisch und Blut. Auch wer sich also partout keinen Tag lang von PC, Smartphone und Tablet trennen kann, muss sein Leben nicht als vereinsamter Nerd in digitalen Scheinwelten fristen. Bei den kunterbunt-vernetzten Jecken ist er bestens aufgehoben - und ich weiß, wovon ich spreche ...

Ich freue mich mit Euch auf eine kunterbunte Saison ohne Netz und doppelten Boden! Dreimal Kölle Alaaf!

Hannelore Kraft

Sehr geehrte Damen und Herren,

**liebe Mitglieder der
Kölner Karnevalsgesellschaft „Blomekörfge“,**



Alaaf, sie hat wieder begonnen, die fünfte Jahreszeit!

Nachdem wir alle den 11.11. und damit den Start der Karnevalssession 2014/2015 schon kräftig feiern konnten, geht nun der Endspurt der Vorbereitungen los! Nach 147 Jahren Kölner Karneval kennen Sie sich ja schon bestens aus.

„Social jeck – kunterbunt vernetzt“ ist das Motto dieser Session. Es soll u.a. die Bedeutung des Kölner Karnevals für das soziale Leben in dieser Stadt verdeutlichen. Bezogen auf die zeitgeschichtliche Komponente der immer stärkeren zwischenmenschlichen Vernetzung, ist „och et Blomekörfge kunterbunt met alle Jecke vernetzt“, denn feiern kann und sollte man nicht alleine.

Das Motto dieser Session will auch auf die multimedialen Angebote hinweisen, die es uns ermöglichen, Momente des Kölner Karnevals festzuhalten und zu teilen. Nur so können die Menschen aus allen „Veedeln“ dieser Welt am Karnevalsspektakel teilhaben. Das echte emotionale Erleben können sie jedoch nicht ersetzen.

Ich freue mich, Ihnen an dieser Stelle meine herzlichen Grüße zu übermitteln und wünsche Ihnen „vill Spaß an der Freud“ an den jecken Tagen!

Dreimol vun Hätze Kölle Alaaf

Ihre

Gisela Walsken -
Regierungspräsidentin Köln



**Liebe Mitglieder,
Freunde und Gäste der KKG Blomekörfge,**

vor uns liegen spannende und aufregende Tage, die von Stimmung, Fröhlichkeit und dem „Spaß an d'r Freud“ geprägt sind.

Die KKG Blomekörfge bietet neben dem Sessionsauftakt im Brauhaus „Em Kölsche Boor“ erneut einen karnevalistischen Familienfrühschoppen und eine stimmungsge-ladene Karnevalssitzung an. Als Oberbürgermeister der Stadt Köln danke ich allen, die sich an der Organisation dieser Veranstaltungen beteiligt und sich damit auch für den Erhalt der kölschen Traditionen eingesetzt haben.

So vielfältig und verschieden die Menschen in unserer Stadt auch sind, so eins sind sie an Karneval. Sie alle feiern gemeinsam und bilden eine große Gemeinschaft. So bringt der Karneval Menschen zusammen und bereichert das soziale Leben in Köln. Dafür steht das diesjährige Sessionsmotto „social jeck – kunterbunt vernetzt“.

Ich wünsche Ihnen allen eine Session mit viel Freude und Zusammengehörigkeitsgefühl in der KKG „Blomekörfge“.

Ihr

Jürgen Roters

Oberbürgermeister der Stadt Köln



*Liebe Mitglieder der Kölner K.G. Blomekörffge 1867 e.V.,
liebe Freunde und Förderer des Kölner Karnevals, verehrte Gäste,*

nach einem Jahr „Motto-Ausflug“ in die Zukunft ist der Kölner Karneval wieder sicher in der heutigen Zeit gelandet. In der Session 2015 steht im Mittelpunkt, welche große soziale Kraft unser Kulturgut Kölner Karneval hat.

Kunterbunt und vielfältig, so ist unser Karneval. Jede Gesellschaft hat ihre Art. Alle sind gut vernetzt, alle engagieren sich in großem Maße für soziale Projekte und Institutionen. Neue Medien prägen unser Miteinander – aber unsere felsenfeste Überzeugung ist es: Der echte Kölner Karneval findet nicht virtuell, sondern spürbar und mit allen Sinnen gelebt statt. Der Kölner Karneval ist ein Netzwerk, das so manchem auch Halt und Rückhalt bietet. Denn jeder ist willkommen. Auf den Punkt gebracht heißt das: „social jeck – kunterbunt vernetzt“ und genauso lautet unser Motto der Session 2015.

Zu dem Netzwerk des Kölner Karnevals gehört natürlich auch die Kölner K.G. Blomekörffge 1867 e.V., die von ihrem Präsidenten Reinhold Masson und seinem Vorstandsteam hervorragend geleitet wird. Die Familiengesellschaft ist eine der ältesten im Kölschen Fasteleer. Viele Krisen und Kriege gab es in den über 145 Jahren zu meistern. Das größte Bestreben der Mitglieder ist nun, das 150-jährige Bestehen ihrer Gesellschaft im Jahr 2017 zu feiern. Die Gleichberechtigung von Frauen war für alle immer selbstverständlich. Seit 2009 haben sie mit Karin Dohlen sogar eine Nestorin. Stolz sind die Mitglieder darauf, dass die Ministerpräsidentin Hannelore Kraft seit 2008 Gesellschaftsmitglied ist und mehrfach auf ihrem Festwagen im Kölner Rosenmontagszug dabei war. Seit 2013 ist die Ministerpräsidentin Ehrenmitglied der Gesellschaft. Um die Zukunft ihres Vereins weiter zu festigen, werben sie mit ihrer Aktion „Jecke gesucht“ für neue Mitglieder.

Dass dabei auch die Möglichkeiten der neuen Medien benutzt werden, zeigt auf, dass auch hier der Karneval nicht nur mit viel Tradition gefeiert wird, sondern immer Spiegel der Zeit ist. So kann ein Online-Kontakt, z. B. über die Homepage www.blomekoerffge.de ein erster Schritt für viele engagierte, herzliche, menschliche Kontakte sein.

Für dieses großartige Engagement zur Freude vieler Menschen und zum Wohle des Kölner Karnevals gilt dem gesamten Vorstand und allen Mitgliedern der Kölner K.G. Blomekörffge 1867 e.V. mein Dank.

Verehrte Damen und Herren, liebe Gäste der Kölner K.G. Blomekörffge 1867 e.V., sind Sie auch schon kunterbunt vernetzt? Das ist am besten in der direkten, realen Begegnung zu erleben. Sich berühren, Nähe spüren, schunkeln, gemeinsam lachen, singen und tanzen. Karneval live (er)leben! Seien Sie mit uns „sozial jeck op kölsche Aat“ und feiern mit uns unseren Kölner Karneval auf herzliche und lebenswerte Art. Wir freuen uns auf Sie!

Markus Ritterbach
Präsident

FESTKOMITEE KÖLNER KARNEVAL VON 1823



© Foto: Peter Strobel/Festkomitee Kölner Karneval von 1823





Liebe Freunde der KKG Blomekörfge

Mit dem Motto

„social jeck – kunterbunt vernetzt“

gehen wir in die Session 2014 – 2015.

Ob für Firmen, Karnevalsfreunde, Vereine oder Gesellschaften spielen soziale Netzwerke in der Kommunikation eine immer größere Rolle.

Der Karneval passt sich inzwischen ebenfalls an die modernen Verhaltensweisen in unserer Gesellschaft an. Auch für uns, der KKG Blomekörfge, wird der Austausch über die sozialen Netzwerke immer wichtiger. Es ist schön, wenn man Freunde, Gäste und Mitglieder zeitnah über die Neuigkeiten in unserer Gesellschaft informieren kann.

Trotz all dieser neuen Möglichkeiten der Kommunikation bleibt für mich der persönliche Kontakt zu allen das wichtigste. Sich zu sehen, zu sprechen, zu berühren und dann miteinander zu feiern, kann man durch nichts ersetzen.

Auf eine fröhliche, kunterbunte Session 2014 – 2015 und das mit
Drei mol Kölle und Blomekörfge Alaaf, verbleibt Euer

Reinhold Masson
Präsident



*Liebe Freunde und Gäste der
KKKG Blomekörfge 1867 e.V.,
liebe Blomekörfge Familie,*

Wir alle haben das Motto der „Zukunft“ verlassen. Trotzdem spingksen wir weiter wat kütt, zum Beispiel auf das Motto der Session 2014–2015

„social jeck – kunterbunt vernetzt“

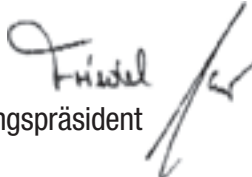
Es verdeutlicht, welchen Einfluss die verschiedenen elektronischen Medien für das soziale Leben und den Karneval in unserer Heimatstadt haben. Selbst die Generation Facebook, Twitter und Co. sind fester Bestandteil dieses sozialen Lebens im Karneval geworden und feiern kräftig mit.

Schon seit Jahrhunderten steht die soziale Bedeutung des Karnevals außer Frage. Wo man herkommt oder wer man ist, spielen beim Feiern an den jecken Tagen keine Rolle. Karneval verbindet, man kann ihn schlecht alleine feiern.

Liebe Karnevalsfreunde, das Motto soll kein Wortspiel bleiben. Lasst es uns so leben, damit wir uns auf den Veranstaltungen mit vollem Herzen kunterbunt vernetzen.

Auf ein dreifach fröhliches Alaaf

Euer Friedel Esser


Sitzungspräsident



Liebe Freunde und Gäste,

auf unseren Veranstaltungen lernen Sie den urkölschen und familiären Karneval kennen. Nicht umsonst ist unser Motto:

Blomekörfge – dat is e Jeföhl!

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder tolle Programmpunkte, dafür stehen sowohl der Vorstand als auch die Senatorinnen und Senatoren vom „*Blomekörfge*“.

Mit dem diesjährigen Motto des Rosenmontagszuges kann ich nicht viel anfangen, wir im Senat sind sozial, wir sind jeck und wir sind auch in Köln vernetzt.

Der Senat und der Vorstand arbeiten mit Hochdruck auf unser 150-jähriges Jubiläum in 2017 hin, das wir mit ihnen allen feiern wollen.

Herzlich willkommen und viel Vergnügen auf unseren Veranstaltungen mit dreimol Kölle Alaaf

Willy Dohlen
Senatspräsident

**Sehr geehrte liebe Dame und Herren des Vorstandes,
Mitglieder, Freunde und Freundinnen,
Gönner und Veranstaltungsgäste,**

viele erinnern sich: Was waren das für herrliche Sessionen und entsprechende Mottos, als noch gesungen wurde:

„Minsche wie mir...“ und: „Su simmer all he hinjekumme“?!

Lieder der Vernetzung ohne künstliche Mixoperationen an Sprache und kölschem Wortschatz – Lieder einer Willkommenskultur, originell und doch mit Profil.

Es ist gut, dass es noch Gemeinschaften, Gruppierungen und auch noch Karnevalsgesellschaften gibt, die das Originäre des Karnevals verkörpern.

Es braucht heute Menschen und dem entsprechend auch KGs, die Geborgenheit und Gemütlichkeit vermitteln. Genau dafür steht: BLOMEKÖRFGE. Es ist in der Tat eine wunderbare Tankstelle für solche Geborgenheit und Gemütlichkeit.

Dies weiterhin zu pflegen und das bis einschließlich bis zum 150. Geburtstag im Jahr 2017, das wünsche ich unserer KG.



Josef Embgenbroich, Pfr. i. R.



Das vorliegende Sessionsheft umfasst ja auch – wie immer – einen großen Werbe- und Reklameblock. So möchte ich mich auch für meine „Firma“ der Werbung bedienen: Auch Kirche und Gemeinde können gute Tankstellen für Freude, Geborgenheit und Gemütlichkeit sein.



FRÜH „Em Golde Kappes“

„Wer uns nicht kennt, hat Kölle verpennt!“

Genießen Sie frisch gezapftes **Früh Kölsch**, traditionelle **Brauhausgerichte** und hausgemachte **Reibekuchen**! Die "Kneip op d'r Eck" in Nippes wurde bereits 1913 eröffnet, 2009 von Kölner Hofbräu P. Josef Früh übernommen und hat nach einer umfangreichen Runderneuerung ihr unverwechselbares Gesicht behalten.

- **2 Gesellschaftsräume** im 1. OG für Familien- oder Firmenfeiern, Stammtische und Vereine
- **Mittagstisch**: Mo.-Fr. 12-15 Uhr
- **Pittermännchen** für zu Hause
- **Biergarten** mit 120 Sitzplätzen

FRÜH „Em Golde Kappes“ • Neusser Straße 295 • 50733 Köln • Tel. 0221-92 2 92 640
gastronomie@frueh.de • www.emgoldekappes.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 11-24 Uhr, So. geschlossen, Feiertag 11-22 Uhr

früh
KÖLSCH



Vorstand

Präsident Reinhold Masson

Kelzenberger Weg 1, 50767 Köln

Tel.: 0221 – 7901915

1. Vorsitzender Dietmar Teuber

Kaesenstr. 1, 50677 Köln,

Tel.: 0221 - 322265

Vizepräsident Friedel Esser

Dernbacher Weg 5, 50767 Köln,

Tel.: 0221 - 7902618

2. Vorsitzender Hansjörg Ulrich

Philipp-Zorn-Str. 66, 50735 Köln

Tel.: 0221 - 713443

Geschäftsführer Wilfried Schmitt

Gremberger Str.86, 51105 Köln

Tel.: 0221 - 9903674

Schatzmeister Bernhard Schilde

Eschweiler Str. 6, 50933 Köln

Tel.: 0221 - 5949460

Literat Hans Kürten

Gaußstr. 121, 50767 Köln

Tel.: 0221- 5907263

Nestorin Karin Dohlen (Beisitzerin)

Philipp-Zorn-Str. 66, 50735 Köln

Tel. 0221 – 9711256

Beisitzer Michael Hoenigs

Anna-Schneider-Steig 11, 50678 Köln

Tel. 0221 - 3489836



von links nach rechts: Vizepräsident Friedel Esser, Nestorin Karin Dohlen (Beisitzerin), Präsident Reinhold Masson, Schatzmeister Bernhard Schilde, 2. Vorsitzender Hans-Jörg Ulrich, Geschäftsführer Wilfried Schmitt, 1. Vorsitzender Dietmar Teuber, Literat Hans Kürten, Beisitzer Michael Hoenigs



Sessionsauftakt



Zum Sessionsauftakt waren viele Mitglieder, Gäste und Freunde ins Brauhaus „Em Kölsche Boor“ gekommen.



Es wurde ein schönes Programm geboten und verdiente und langjährige Mitglieder geehrt. Zur guten Stimmung trug auch unser Martin Küpper bei.



Diese Seite wurde gesponsert von Senator Bernhard Schilde

16. November 2013



Friedel Esser
und
Wilfried Schmitt
hatten wieder
herrliche Auftritte
als Wanderprotokoller
bzw. als mondäne Frau.



Friedel Esser und
Dietmar Teuber
wurden mit dem
Verdienstorden in
Silber vom Kölner
Festkomitee
ausgezeichnet.



Diese Seite wurde gesponsert von Vizepräsident Fiedel Esser und seiner Gattin Doris.

Mess op Kölsch am 23.11.2013



Mess op Kölsch 23.11.2013
KG Löstige Paulaner KG Blomekörfge
KG Fidele Zunftbrüder

.....„Zokunf – mer spingkse watt kütt“.....



Die „Mess op Kölsch“ war sehr schön. Jetzt gibt es auch ein „Blomekörfge-Trio“ – Uschi Teuber, Friedel Esser und Helmut Hagemann - welches die „Mess“ bereichert hat. Hier könnte etwas Neues entstehen, auch für uns Blomekörfge. Unsere Gesellschaft war auch die stärkste Besucherguppe.



Diese Seite wurde gesponsert vom 1. Vorsitzenden Dietmar Teuber.



Weihnachtsfeier



Lutz Kniep ließ nach seinem weihnachtlichen Auftritt mit Trompete ein Glockenspiel von Mitgliedern und Präsident aufführen. Das geschah sehr zum Vergnügen der Gäste.



Diese Seite wurde gesponsert von Senatorin Christel Weber.

7. Dezember 2014



Eine weitere Überraschung am Abend war der Auftritt vom „Dat Kölsche Rattepack“.



Auch der Nikolaus war wieder zu Gast und hielt einen schönen Vortrag.



Martin Küpper – Mitglied der Gesellschaft - hat viel zu der guten Stimmung beigetragen. Die Teilnehmer sagen, dass es die schönste Weihnachtsfeier beim Blomekörfe war.



Im Dom zu Kölle



am 8.1.2014



An diesem Tag werden sich viele Touristen, aber auch einige Kölner, verwundert die Augen gerieben haben, als sich gegen 18.00 Uhr viele bunt Uniformierte vor dem Kölner Dom Hauptportal versammelten.



Am Nachmittag war das designierte Kölner Dreigestirn in die Hofburg Eingezogen. Am Abend fand das feierliche Pontifikalamt für Kölner Karnevalisten im Hohen Dom zu Köln statt.



Für unsere Gesellschaft nahmen Margarete Sebus und Jürgen Boness mit dem Plaggen am Pontifikalamt teil.

Sie zogen mit einer endlos scheinenden Schlange der Standartenträger und den Tanzpaaren der Kölner Karnevalsgesellschaften in den Dom ein.



Familienfrühschoppen

Die Barhocker



Für unseren Karnevalistischen Frühschoppen haben wir uns erstmalig auf die schäl Sick ins „Hotel Dorint An der Messe“ begeben. Der Wechsel auf die andere Rheinseite kam gut bei den Besuchern an. Die Stimmung und das Programm waren sehr gut.



Pfr. im „Un“-Ruhestand Josef Embgenbroich wurde die Ehrenmitgliedschaft in der Gesellschaft verliehen.



Kindertanzgruppe Ühlepanz



Teddy Flöck



9. Februar 2014



**Kindertanzgruppe
Riehler Lotterhove**



LENA & NIKLAS



**WICKY
JUNGGEBURTH**



Junge Trompeter



GA Flöhe (Kindertanzgruppe der Große Allgemeine)



STATTGARDE COLONIA AHOJ E.V.



RI-KÜ

RIMOWA®



1. Februar 2014



Diese Seite wurde gesponsert von Senator Michael Hoenigs



PAVEIER

Eindrücke



REZAG Husaren



Marc Metzger



DOMSTÜRMER



Helmut Blödgen



von unserer



Guido Cantz



Tanzgruppe
'Höppemötzer'

Großen Kostümsitzung



Diese Seite wurde gesponsert von unserem Mitglied Roman Roswadowski.



Eindrücke vom Rosenmontagszug



Diese Seite wurde gesponsert von unserem Mitglied Helmut Hagemann.



Dat kütt dovun! Wat moot ich mich
dann och noh vörre stelle.

Die Tröte un die Trummeln do,
die spillen bööttlich laut.
Et Dreigestern! Der Prinz es noht!
Vun henge woodt gedaut.

Se drängelte, stuppte, brüllten all,
der Prinz wor ald vörbeil,
Kameile flogen överall,
Dat wor en Blesterail.

Do rassen och de Wolke op,
et Sönnche kom erus.
Ich hatt en fremde Mötz um Kopp,
die nimm ich mit noh Hus.

Ming Täsche, die sin zentnerschwer,
wat ben ich en ärm Wiew.
Ich talpe hinger Tröte her
un han der Krach am Liev.

Ald widder es der Zog vörbeil!
Mer lüte noch de Uhre,
vun all däm Krach un däm Buhei,
Wat ben ich ze beduere!



Diese Seite wurde gesponsert von einem Mitglied unserer Gesellschaft.



Eine Hommage an

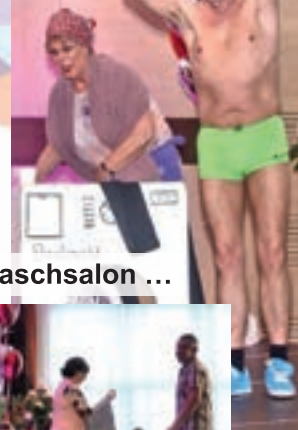
Hier sprechen die Bilder für sich. Der Auftritt unserer ‚Blome-Comedy‘ war wieder toll!



Putschblos Nr. 4 gewinnt ...



Männerstrip em Waschsalon ...



Heut ist Kaffeeklatsch bei Tante Linchen...

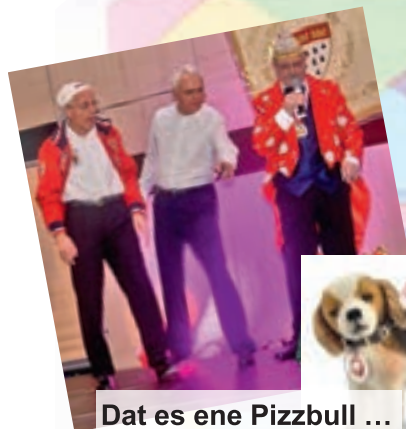


Diese Seite wurde gesponsert von Nestorin Karin Dohlen

unsere Blome-Comedy



Motto in diesem Jahr: Levve un levve loße ...



Dat es ene Pizzbull ...



Et Mimmelin ...



Janz Kölle es e Poppespeil ...



Dat künne mer och ...



10 Meter gehn,
jo es dat nit schön ...



D'r Schötzekünning

Unser Damenorden



Diesen Orden können Sie als Anhänger oder als Anstecker tragen.
Auf jeder unserer Veranstaltungen können Sie ihn bei unserem Schatzmeister Bernhard Schilde käuflich erwerben.

Kölsches Fischessen

am 7. März 2014



Bei guter Laune haben sich Gäste und Mitglieder ‚Em Kölsche Boor‘ den Fisch schmecken lassen.



Der Vorstand bedankt sich bei ihren Partnern und Partnerinnen.



Unsere fleißigen Helfer
(Wagenbegleiter + Kamellejunge/
-mädchen) sind als Dankeschön an
diesem Tag unsere Gäste.



Große Hafenrundfahrt mit dem Senat durch die Kölner Häfen am 30. März 2014



Pünktlich um 14 Uhr geht es mit der MS Rheinland der KölnTourist GmbH von der Anlegebrücke 10 gegenüber dem Musical Dom zu einer Rundfahrt durch die Kölner Häfen los. Die MS Rheinland ist uns noch sehr gut bekannt, haben wir doch fast 20 Jahre lang mit diesem Schiff unsere jährliche Schiffs-Travestie-Show durchgeführt. Und so traf es sich sehr gut, dass unser damaliger langjähriger Musiker Siggie uns bei der Durchführung der Reservierung behilflich sein kann. Knapp 20 Senatorinnen und Senatoren nebst Partner und Partnerin werden schnell auf einem separaten Sonnendeck des Schiffes untergebracht. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßt uns der eigens für uns abgestellter Kellner Martin mit einem Fässchen Kölsch.

Kaum sind wir in Richtung Rheinauhafen ausgelaufen, bekommen wir schon einen schmackhaften Apfelstreuselkuchen mit Cappuccino serviert. Während wir den Rheinauhafen von außen entlang fahren, werden wir von einer sehr angenehmen Stimme über Historie und Gegenwart des Hafens informiert. Die weibliche Stimme wird uns während der ganzen Tour über alles Wissenswerte berichten - drei Stunden lang - alle Achtung.

Wir erhalten interessante Einblicke in den Deutzer Hafen und Mülheimer Hafen und werden in den Container-Hafen Niehl entführt. Dort kreuzt das Schiff zwischen Container-Riesen, Kranbrücken, Schüttlagerplätzen und Schrottumschlag-Anlagen. Vor unseren Augen wird ein Containerschiff beladen, und uns eröffnet sich ein Eindruck von der beachtlichen Größe der Hafenbecken mit anliegenden großen Hotelschiffen und Platz für die gesamte weiße Flotte der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG.

Abgefüllt mit allen erdenklichen Informationen legen wir wieder in der Nähe der Goldgasse an und müssen unsere Absicht, einen Absacker in einem nahe gelegenen Biergarten zu nehmen, angesichts der sonnenhungrigen Menschenmassen begraben. Aber auch so ist ein sehr angenehmer Nachmittag zu Ende gegangen.





Fahrt nach Strassbourg mit Besichtigung des Europaparlaments



Wir erlebten drei herrliche Tage, bei bester Organisation.

Einen vollen Rucksack mit Informationen und Eindrücken konnten wir mit nach Hause nehmen.



Für das Wetter hatten wir einen sehr gut gelaunten Petrus dabei.

Eine in allen Belangen tolle Tour, wobei Spaß und viel Freude ein ständiger Begleiter waren.



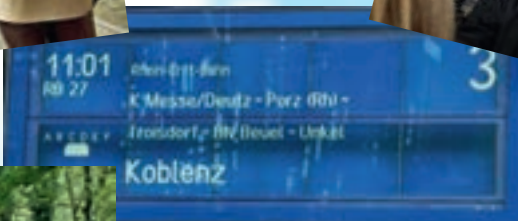
Diese Seite wurde von einem unserer Mitglieder gesponsert.

vom 12. bis 14. April 2014





„Fanz“ am 1. Mai 2014



in der Steffensbrauerei Kasbachtal bei Linz



Diese Seite wurde gestiftet von unserem Mitglied Udo Völker

Säretour am 29. Mai 2014



In diesem Jahr ging es an Christi Himmelfahrt wieder nach Stürzelberg.

Leider war uns der Wettergott in diesem Jahr nicht hold, aber das tat der Stimmung beim gemütlichen Beisammensein mit der befreundeten Karnevalsgesellschaft 'Prinzengarde KG Rot-Weiss Stürzelberg' keinen Abbruch.



Diese Seite wurde gesponsert von Senator Hansjörg Ulrich

„Buschwindröschen“ 2014



Nach einem Besuch im ‚Hänneschen Theater‘ ging es zum gemütlichen Abschluss in ‚Die Keule‘. Somit verbrachten alle Buschwindröschen einen tollen Tag – auch wenn einige nicht alle kölschen Ausdrücke im Theater verstanden haben.



11 Jahre Senat der KKG Blomekörfge 1867 e.V.



In 2003 wurde der Senat der KKG Blomekörfge 1867 e.V. gegründet. Ihm gehören auch Damen der Gesellschaft an. Auf diesem Weg bedanken wir uns herzlich bei allen Senatorinnen und Senatoren für die Unterstützung unserer Gesellschaft.

Nachstehend unser aktueller Senat:

Willy Dohlen *

Senatspräsident seit 2007

Uschi Teuber

Senats-Vizepräsidentin seit 2010

Karin Dohlen *

Randolf Graumann

Michael Hoenigs

Gaby Köhn

Hans Kürten

Reinhold Masson *

Maria Mersmann

Christian Odendall *

Hans-Jürgen Oldenburg-Schmitt

Dieter Schächt

Uschi Scherer

Bernhard Schilde *

Wilfried Schmitt

Margarete Sebus

Hansjörg Ulrich *

Christel Weber



Senats - Frühschoppen



Der Senat hat wieder zum Frühschoppen ins 'Kasselberger Gretchen' eingeladen und viele Mitglieder sind gekommen. Es war ein toller Frühschoppen mit sehr guter Stimmung. Dank unserem Musiker und Mitglied Martin Küpper wurde gesungen und getanzt.

Der Wettergott hat es auch gut mit uns gemeint und nur hin und wieder einen kurzen Schauer zur Abkühlung gebracht.



Diese Seite wurde gesponsert von Senator Hans-Jürgen Oldenburg-Schmitt

am 10. August 2014



Eine Abordnung des Shanty-Chor der StattGarde Colonia Ahoj e.V. brachte uns mit Marita Köllner ein Ständchen und die Stimmung zum kochen.

Diese Seite wurde gesponsert von Senatspräsident Willy Dohlen.

Ene Besuch em Zoo



Am 15.09.2014 hatten wir die Gelegenheit an einer Abendführung durch den Kölner Zoo mit Zoodirektor Christopher Landsberg teilzunehmen.

Es war eine hochinformative Führung mit Einblicken hinter die Kulissen.



KÖLNER ZOO



Auszeichnungen

für treue Mitgliedschaft



Treuemedaille

für 25jährige Mitgliedschaft

1996 Karin Dohlen

2010 Willy Dohlen, Hansjörg Ulrich

2002 Edmund Birkenhoff †

2011 Toni Schmitz

2009 Charlotte Skrimmer †

2013 Wilfried Schmitt

Goldene Ehrennadel

für 20jährige Mitgliedschaft

2004 Charlotte Skrimmer †

2008 Wilfried Schmitt

2005 Willy Dohlen, Hansjörg Ulrich

2012 Uschi Scherer

2006 Toni Schmitz

2013 Armin Wilhelm

Silberne Ehrennadel

für 10jährige Mitgliedschaft

2005 Bernhard Schilde

2008 Christel Weber

2010 Herta Büllesbach, Gaby Köhn, Dietmar & Uschi Teuber

2012 Reinhold Masson

Christian Odendall, Heinz Adenacker, Markus Marucci, Peter Gaul

2006 Michael Hoenigs

2009 Fred Kowalski,

2007 Randolph Graumann

2011 Jacques Maassen

2013 Achim Junge, Jürgen Steussloff, Arno Fanger, Gisela Knüchel,

Bronzene Ehrennadel

für 5jährige Mitgliedschaft

2008 Heinz Adenacker, Arno Fanger, Peter Gaul, Achim Junge, Gisela Knüchel, Marcus Marucci, Christian Odendall, Jürgen Steussloff, Gerda Süske †

2010 Andreas Maaß, Gabriele Wellern

2011 Margot Engels, Friedel Esser, Joachim Jäger, Lothar Marx, Hans Oldenburg-Schmitt, Ruth Schäfer, Thomas Teuber

2012 Helga & Peter Bresgen, Rosa Burgwinkel, Jörg Gerwink, Hans Kürten, Renate Masson, Maria Mersmann, Monika Nussbaum, Roman Roswadowski, Dieter Schächt, Udo Völker, Hans-Horst Wolf

2013 Peter & Hildegard Mahlbürg, Robert Cravatzo, Dettlef & Doris Schulze-Wilk

2014 Renate Costis, Thomas Doerr, Doris Esser, Helmut Hagemann, Bernhard Kotulla, Gerda Schulz, Günter Papke, Margarete Völker

eigener und anderer Institutionen für besondere Verdienste an aktive Mitglieder

Goldene Ehrennadel mit Brillanten

vom Blomekörfge für besondere Verdienste

2001 Karin Dohlen

2002 Edmund Birkenhoff †

2007 Charlotte Skrimmer †

Goldene Ehrennadel

vom Blomekörfge für besondere Verdienste

2001 Willy Dohlen, Toni Schmitz

Silberne Ehrennadel

vom Blomekörfge für besondere Verdienste

2000 Armin Wilhelm

Verdienstorden in Gold

verliehen vom Bund Deutscher Karneval

1996 Karin Dohlen

2004 Edmund Birkenhoff †

verliehen vom Festkomitee Kölner Karneval

2001 Karin Dohlen, Edmund Birkenhoff †

2010 Willy Dohlen

Verdienstorden in Silber

verliehen vom Festkomitee Kölner Karneval

1997 Toni Schmitz

2007 Wilfried Schmitt

1998 Willy Dohlen

2009 Bernhard Schilde

2005 Hansjörg Ulrich, Armin Wilhelm

2013 Friedel Esser, Dietmar Teuber



Zum Andenken an uns Versturvene

**Wann et Ührche ston jeblevve
un der Här röp us em Levve,
ne Minsch, dä he all leev uns wor,
mat hä uns domet widder klor,
uns Jöhrcher sin en Winzichkeit,
verjliche met der Iwichkeit
un dat et Levve, lang ov koot,
bes her noch keinem selvsjehoot.**

**Vill han der Fridde schon jefunge
Un sahten Atschüss uns all he unge.
Mer dun die Stündcher nit verjesse,
Wie se all noch unger uns jesesse.**



Chronik

Die Kölner Karnevalsgesellschaft **Blomekörffge 1867 e.V.** ist die älteste Familiengesellschaft im organisierten Kölner Karneval. Selbst im traditionsreichen Kölner Karneval ist es etwas Besonderes, wenn eine Gesellschaft auf ein fast 140-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Besonders bemerkenswert ist, dass seit Beginn unserer Familiengesellschaft die Frauen das gleiche aktive und passive Wahl- und Stimmrecht wie die Männer haben, was bis vor wenigen Jahren im Kölner Karneval ein Novum war und noch heute nicht selbstverständlich ist.

Der Ursprung des **Blomekörffge** war ein Gesangsverein mit einem gemischten Chor, von dem das Gründungsjahr leider nicht bekannt ist. Wir gehen aber davon aus, dass unsere Anfänge sogar noch vor dem Jahr 1862 liegen müssen, da bereits am **9. Februar 1862** von der Gesellschaft "**Blumenkörbchen**" nachweislich ein Liederheft zum "Damen-Comite" und Bürger-Balle" herausgegeben wurde, in dem ein "Gruß an die Damen" und ein "Frauen-Lob" besungen wurde.

Beim Kölner Stadt-Anzeiger möchten wir uns für den Hinweis in der Beilage zur Rosenmontagsausgabe von 1866 bedanken, dass sich am **12. Februar 1866** ein Wagen mit dem Namen "**Blomekorf**" im Rosenmontagszug befunden hat, der wohl der erste Festwagen der Gesellschaft gewesen ist.

Aus dem gemischten Gesangsverein unter der Leitung des **Dirigenten Roil** entstand in jener Zeit nach und nach die **Karnevalsgesellschaft Blomekörffge**, die 1867 urkundlich eingetragen wurde. Die ersten karnevalistischen Sitzungen der Gesellschaft fanden ihren Anfang in der Gaststätte "**Im Holz**", dem ehemaligen Pressehaus des Kölner Stadt-Anzeigers, in dem auch die Chorproben abgehalten wurden. Aus den darauf folgenden Jahren ist uns nur überliefert, dass die Karnevalssitzungen und Kostümbälle im "**Luisenhof**" und im "**Maurischen Tempel**" stattgefunden haben.

Unsere erste Damensitzung war eine Silvesterfeier im Dezember 1900. Im Januar 1901 wurden fünf Sitzungen veranstaltet, darunter am 16. Januar 1901 auch die erste Herrensitzung der Gesellschaft im Saal "**Zum Goldenen Löwen**" (vormals Brauerei Krings) in der Ehrenstraße. Die Musik dazu wurde vom Musikdirigenten W. Süper präsentiert, einem Großonkel des großen Karnevalisten Hans Süper.

Präsident zu dieser Zeit war **Jakob Kohl**, der unsere Geschicke leitete, bis der erste Weltkrieg ausbrach. Nach dem Krieg verbot die englische Besatzungsmacht den Karneval, was Mitglieder und Gäste aber nicht davon abhielt, 1923 mit einem unter dem Mantel versteckten Kostüm zu unserer ersten Nachkriegssitzung und zum Maskenball in den "**Kristallpalast**" am Neumarkt zu kommen, in dem wir als geschlossene Gesellschaft feierten. Von 1924 bis 1927 wurde im "**Rubenshaus**" in der Sternengasse und im "**Colonia-Haus**" auf der Aachener Straße weiter gefeiert.

Unser Präsident **Jakob Kohl**, der 1926 mit dem Treueorden für 32 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet wurde, legte 1928 sein Amt nieder und **Wilhelm Massen** wurde zum neuen Präsidenten gewählt. In diesem Jahr richteten wir unsere Veranstaltungen im "**St. Peter**" in der Sternengasse und in der Gaststätte "**Vier Haymodskinder**" in der Weyerstraße aus und wechselten 1929 zur "**Griechenpforte**" am Kleinen Griechenmarkt über.

Neuen Aufschwung erhielt unsere Gesellschaft im September 1930 durch den Beitritt unseres späteren Nestors **Jupp Wollersheim**. Auch der Senatspräsident und Literat **Franz Pohl** vom Gesangs- und Theaterverein Rheinperle schloss sich dem **Blomekörffge** an. In den folgenden Jahren fanden die Sitzungen in dem über der Stadtgrenze hinaus bekannten Hotel "**Em Decke Tommes**" in der Glockengasse statt.

Im Jahre 1935 waren wir als Fußgruppe wieder im Rosenmontagszug vertreten. 1936 wurden wir von der Zugleitung prämiert.



Dem Idealismus des Präsidenten **Jupp Wollersheim** und einigen alten Mitgliedern haben wir es zu verdanken, dass das **Blomekörfe** in den schweren Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg weitergeführt wurde. Sie bauten in dieser mühsamen Zeit unsere Gesellschaft wieder auf und hielten 1949 die erste Sitzung nach dem Krieg ab.

1963 wanderten einige unserer Mitglieder nach Australien aus und gründeten unsere Patengesellschaft, die "Liverpooler Karnevalsgesellschaft **Blomekörfe** von 1963" in Liverpool, einem Stadtteil von Sydney, der größten Stadt des fünften Kontinents.

Unser 100jähriges Jubiläum wurde 1967 unter der Präsidentschaft von **Hubert Karp** und **Jupp Wollersheim** als Nestor mit zahlreichen Gästen groß gefeiert. In der Session 1975/76 übernahm **Willy Kreutz** die Führung unserer Gesellschaft, der im Jahre 1978 im großen Rahmen das 111jährige Jubiläum der **KKG Blomekörfe** feiern konnte.

Willy Kreutz führte unsere Gesellschaft über manche Klippe und hinterließ eine schmerzliche Lücke, als er im Jahre 1987 plötzlich und unerwartet verstarb.

Diese Lücke schlossen **Präsident Edmund Birkenhoff** und **der Vorstand**, die danach mit viel Begeisterung und Enthusiasmus unserer Gesellschaft vorstanden und in der folgenden Zeit viel bewegen konnten.

Im Jahre 2003 konnten wir für den aus Altersgründen zurückgetretenen Präsidenten Edmund Birkenhoff, den Karnevalsprinzen 1995 aus dem Bergisch Gladbacher Dreigestirn, **Leo Mühr** als neuen **Präsidenten** für die Gesellschaft gewinnen. Nahezu gleichzeitig gelang es, einen Senat ins Leben zu rufen. Diesem Senat gehören aus der Tradition der Gesellschaft selbstverständlich auch Damen an, - im Kölner Karneval ein Novum. **Senatspräsident Reinhold Masson** steht diesem Gremium vor.

Im Jahr 2005 formierte sich der Vorstand neu. Den 1.Vorsitz übernahm **Dietmar Teuber** und der Senatspräsident **Reinhold Masson** zusätzlich das Amt des Vizepräsidenten.

Im Jahre 2004 wurde **Edmund Birkenhoff** zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Im Juli 2006 trat für alle überraschend **Leo Mühr** als Präsident zurück. **Reinhold Masson** übernahm kommissarisch das Amt als Präsident.

Im April 2007 wurde **Reinhold Masson** anlässlich der JHV zum **Präsident** gewählt. Zum gleichen Zeitpunkt wurde **Friedel Esser** zum **Vizepräsidenten** gewählt; er führt seitdem durch all unsere Veranstaltungen. **Willy Dohlen** wurde zum Senatspräsidenten gewählt.

Am 13. Juli 2009 verstarb unser Ehrenpräsident und langjähriger Präsident (1988-2003) **Edmund Birkenhoff**. Mit ihm verlor die Gesellschaft ein treues und zuverlässiges Mitglied.

Im November 2009 wurde **Karin Dohlen** aufgrund ihrer 50-jährigen Verbundenheit zur Gesellschaft, davon 40 Jahre Mitglied und 30 Jahre im Vorstand, zur **Nestorin** der **KKG Blomekörfe** ernannt.

Im Oktober 2010 wurde **Uschi Teuber** zur **Senats-Vizepräsidentin** gewählt.

Bemerkenswert ist noch, dass die **KKG Blomekörfe** im Gegensatz zu anderen ähnlich alten Gesellschaften nicht aus Absplitterungen entstanden ist, sondern ihre Urform als Familiengesellschaft, die die Tradition des urkölschen Karnevals pflegt, beibehalten konnte.

Wir sind stolz darauf, dass sich unsere Gesellschaft in diesen mehr als **145 Jahren** durch alle Krisen und Kriege hinweg behaupten konnte und wir Mitglieder haben, die mit viel Hingabe und Idealismus, den Gedanken unserer Familiengesellschaft aufrecht erhalten.



Unsere Plaggen und d'r Plaggenschwur

Em schöne Kölle, he am Rhing,
Well ich geneesse Kölsch ov Wing
Stets e Hätz voll Fruhsenn han
Un immer jevve wat ich kann.

Su wohr, wie ich mi Hängsche hevve,
Schwör ich dat in mingem Levve
Immer Fruhsenn hersche soll,
Leever mich d'r Düvel hol'.

Dem Blomekörfge well treu ich deene,
Löstig all ihr Feste fiere,
Pünktlich mingem Beitrag jevve
Un stets noh dem Motto levve:

Wo Humor un Fruhsenn sich mit Blome binge,
Nur do allein kammer dä echte Fastelovend finge.



Veranstaltungen der Session 2015/16



Samstag, 14. November 2015 Sessionsauftakt

mit herrlich kölschem Jedöns im Brauhaus ‚Em Kölsche Boor‘

Sonntag, 24. Januar 2016 Karnevalistischer Familienfrühschoppen

im Hotel Dorint An der Messe Köln-Deutz

Karnevalsfreitag, 05. Februar 2016 Große Kostümsitzung

mit Brings, Ne Hausmann, Querbeat, Bernd Stelter u.v.a.

im Ostermannsaal der Sartory Säle GmbH & Co. KG

Rosenmontag, 08. Februar 2016

Teilnahme am Rosenmontagszug mit Festwagen, Fußgruppe und Kapelle

Freitag, 12. Februar 2016 Kölsches Fischessen

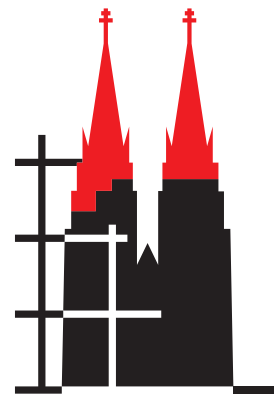
(vereinsinterne Veranstaltung) im Brauhaus ‚Em Kölsche Boor‘

**Wir sind
kunterbunt vernetzt
und mittendrin...**

Jahresbeitrag ab 20 Euro

Zentral-Dombau-Verein zu Köln
Komödienstraße 6-8 · 50667 Köln

Telefon (0221) 13 53 00
zdv@zdv.de · www.zdv.de



*...damit der
Dom uns bleibt!*

... brauchen wir viele Freunde!

Dat Blomekörfge - Lied



Refrain:

Ich luure jeden Dach esu jähn
En ming Blomekörfge eren,
Denn do sin die schönste,
Blömcher vun Kölle dren,
Denn en mingem Blomekörfge,
Schön un bunt un fing,
Do sin nur die schönste
Mädcher vun Kölle dren,
Do sin nur die schönste
Mädcher vun Kölle dren.

Vers:

Denn wer en Kölle jebore es,
Dä weiß dat janz genau,
E Blömche bruch vell Sonnesching,
Och af un zo ne Schabau.
Da möchte ich gerne Gärtner sein,
Han ich mir jedaach,
Dann künnt ich üch bejeeße
Am Dach und en der Naach,
Dann künnt ich üch bejeeße
Am Dach und en der Naach.

2x Refrain



Wir über uns ...

Die KKG Blomekörffe 1867 e.V., von allen liebevoll „Et Blomekörffe“ genannt, ist die älteste Familiengesellschaft im Kölner Karneval, worauf wir besonders stolz sind. Erwähnenswert ist auch noch, dass seit Beginn unserer Gesellschaft die Frauen das gleiche Wahlrecht wie die Männer haben. Im Kölner Karneval war und ist dies auch heute noch nicht selbstverständlich.

Den Sessionsauftakt feiern wir traditionell zum elften im elften mit einem stimmungsvollen Programm, auch mit Kräften aus den eigenen Reihen. Desweiteren werden Ehrungen von Mitgliedern vorgenommen sowie die nicht häufige Ehrenmitgliedschaft an Mitglieder oder Externe vergeben.

Nach diesem Einstieg in die neue Karnevalssession folgt die geruhssame Vorweihnachtszeit. Im Dezember treffen sich Mitglieder und Gäste bei einer besinnlichen Weihnachtsfeier mit kölschen und anderen Weihnachtsliedern sowie Geschichten und Gedichten. In trauter Runde lassen wir die Seele baumeln und das Jahr ausklingen, wobei der eigene Nikolaus natürlich nicht fehlen darf.

Unseren Sitzungsaufakt im neuen Jahr bildet traditionell der „Karnevalistische Familienfrühschoppen“. Wir bieten Ihnen Auftritte von bewährten Karnevalisten und talentierten Nachwuchskräften, u. a. das Kölner Kinderdreigestirn. Ebenfalls ist unsere eigene, beim Publikum sehr beliebte „Blome – Comedy“, aus dem Programm nicht mehr wegzudenken. Das alles, sowie die tolle und familiäre Atmosphäre und das Preis- Leistungs- Verhältnis, macht unseren Familienfrühschoppen zu einem Erlebnis. Unser großes Stammpublikum ist dafür der beste Beweis.

Der Veranstaltungshöhepunkt in der Session ist natürlich unsere „Große Kostümsitzung“, am Karnevalsfreitag im Ostermannsaal der Sartory – Betriebe. Rund 800 bunt kostümierte Gäste aus dem In- und Ausland feiern mit uns ausgelassen auf dieser Veranstaltung. Das Sitzungsprogramm mit Topkräften des Kölner Karnevals hat viele Höhepunkte zu bieten. Einer davon ist der jährliche Auftritt des amtierenden Kölner Dreigestirns. Wer danach noch Lust hat kann mit uns im Foyer - bei tollen Karnevalsklängen - bis in die frühen Morgenstunden weiterfeiern.

Der Rosenmontagszug ist dann das i...Tüpfelchen in unserer Karnevals-Session. „Et Blomekörffe“, geht nicht nur zum Zug, sondern nimmt jedes Jahr mit einem Festwagen und einer Fußgruppe aktiv am Rosenmontagszug teil. Von den Teilnehmern werden dann reichlich Kamelle, Strüßjer und Pralinen unter das närrische Volk gebracht.

Am Aschermittwoch ist für uns noch **nicht** alles vorbei. Wir lassen die Session - am Freitag nach Karneval - mit einem ‚echt kölschen Heringessen‘, bei Musik und Tanz ausklingen.



Nicht nur während der Session bieten wir unseren Mitgliedern viel Abwechslung und Unterhaltsames. Auf den Dämmerchoppen, die wir mehrmals im Jahr anbieten, wird in geselliger Runde bei einem leckeren kühlen Kölsch die Schnüß jeschwaad. Neben unserer Jahreshauptversammlung finden mehrmals im Jahr Mitgliederversammlungen statt, die das kommunikative und informelle Entscheidungsforum für die Mitglieder sind.

Desweiteren versuchen wir jedes Jahr, zum 01. Mai, etwas zu organisieren, nicht nur für Mitglieder, sondern auch für Gäste. Weiter finden in loser Folge neben Mehrtagestouren, auch Grillfeste, Theaterbesuche, Elferratstour, Häre- und Damentouren statt. Die Aktivitäten sind vielfältig, bei uns ist immer was los und für jeden Geschmack und Geldbeutel ist etwas dabei.

Ein weiteres Ereignis feiern wir im November, immer am Samstag vor dem Totensonntag, eine "echt kölsche Mess" in St. Paul, gemeinsam mit den Löstige Paulaner und den Fidenen Zunftbrüder. Im Anschluss an die Messe wird dann noch in lockerer Atmosphäre bei einem Kölsch über die Predigt und anderes gesprochen.

Wer bei uns, der „ältesten Familiengesellschaft“ im Kölner Karneval, Mitglied werden möchte, kann sich über den moderaten Jahresbeitrag freuen.

Er beträgt zurzeit:

100,00 € für alle Mitglieder

170,00 € als Familienbeitrag

Darüber hinaus ist eine einmalige Aufnahmegebühr von 16,00 € zu entrichten.

Studenten und Auszubildende erhalten auf den Beitrag – entsprechend ihrem Einkommen – eine Ermäßigung.

Besuchen Sie unsere Gesellschaft im Internet !

**Sie erfahren noch mehr über unsere
Gesellschaft, Termine, Aktuelles, Kontakte und
Internes.**

Hier können Sie Sitzungskarten online bestellen.



7 glorreiche Medienklaafer ...

... waren am Gründonnerstag bei strahlendem Sonnenschein als Osterhasen unterwegs um Kölner Print-Medien einen Ostergruß zu überbringen.



Treffpunkt war um 10.00 Uhr an der Stolkasse. Hier war das größte Problem einen Parkplatz zu finden, aber alle haben einen Parkplatz nach langem Suchen gefunden. Eigentlich versteckt der Osterhase Eier und keine freien Parkplätze ☺

Dann schlüpfen 7 Medienklaafer – mehr oder weniger elegant – in die von Stefan Döbereck zur Verfügung gestellten Osterhasenkostüme.

Erster Besuch war in der Kölnischen Rundschau. Hier waren sie etwas zu früh und so haben sich die 7 Osterhasen gleich beim Portier ein Nest gebaut und gewartet. Mit Thorsten Moeck ging es dann in die Kölner Lokalredaktion und die anwesenden Mitarbeiter wurden überrascht und haben sich sehr über den Besuch der Osterhasen – es gibt sie also doch – gefreut.

Weiter ging es zum Kölner Stadtanzeiger und Kölner Express. Ein Osterhase hatte sich kurzfristig zu einer kleinen Stadtrundfahrt entschlossen und so warteten die anderen Osterhasen ungeduldig am Neven-DuMont-Haus.

Die Begrüßung durch Nobert Ramme war sehr freundlich. „Osterhasen muss man übers Fell streicheln“ und so bekam jeder seine Streicheleinheiten. Anja Wiesendorf wurde gleich zu einem ‚Plüschstückchen‘ ernannt ☺. Auch hier war die Freude und Überraschung bei den Mitarbeitern der Kölner Redaktion über unseren Besuch groß. Schnell ein paar Fotos und das gut gefüllte Osterkörnchen abgeben.

Das Osterkörnchen für Bastian Ebel und die Mitarbeiter vom Kölner Express konnte nur beim Pförtner hinterlegt werden, da die Redaktion an dem Tag nicht besetzt war.

Nächste Station war center.tv in Ossendorf. Diesmal ohne Stadtrundfahrt, da der abtrünnige Hase mit in der Kolonne fahren musste. Zwischendurch wurde eine kleine Pause bei Nik Siegenbrück eingelegt, der zu Kaffee eingeladen hat. Dank Hans-Peter Limburg konnten sich alle Hasen mit Croissants stärken. Frisch gestärkt ging es dann zu center.tv. Von der verantwortlichen Redakteurin Sarah Wißmann wurden alle Hasen sehr nett empfangen. Auch hier war die Freude über den Überraschungsbesuch und das prallgefüllte Osterkörnchen groß.



Den ‚glorreichen 7‘ hat es viel Spaß gemacht und gehen davon aus, dass die Osterkörnchen bei den Redaktionsmitarbeiter/innen etwas Hüftgold und eine schöne Erinnerung hinterlassen hat.

Die KKG Blomekörbge 1867 e.V. ist Mitglied bei den Medienklaafern.

Diese Seite wurde gesponsert von Senator Wilfried Schmitt.



Unser herzliches **Danke Schön** gilt allen Firmen, Mitgliedern und Freunden unserer Gesellschaft, die durch ihre freundliche Unterstützung zur Gestaltung dieses Festheftes beigetragen haben.

Denken Sie, liebe Gäste, bitte bei Ihren Einkäufen oder Restaurant- bzw. Gaststättenbesuchen an unsere Sponsoren, die uns zum Teil seit Jahren mit einer Anzeige unterstützen. Ohne sie wäre diese schöne Festschrift nicht möglich. Alle Firmen bieten Ihnen bei ihren Produkten und Dienstleistungen sehr gute Qualität zu fairen Preisen.

Impressum



Herausgeber: KKG Blomekörfge 1867 e.V.
Geschäftsstelle: Gremberger Str. 86, 51105 Köln
Gestaltung und Redaktion: Wilfried Schmitt und Bernhard Schilde
mit freundlicher Unterstützung von

dzaebel
G R A F I K D E S I G N

Kastanienstraße 8
53721 Siegburg
Fon 02241/3019033
mail@dzaebel.info

Bilder: von Mitgliedern der Gesellschaft sowie Valéry Kloubert,
Nik Siegenbruck/siegenbruck.de, Schosch Jäckel/typischkölsch.de
und weiteren Fotografen (siehe Copyright-Hinweise)

Druck: Druckerei **Welzel + Hardt GmbH**
Herseler Str. 7-9, 50389 Wesseling

Sollten Sie einen Druckfehler finden, bedenken Sie bitte, dass er beabsichtigt war. Unsere Festschrift will für jeden etwas bringen und es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen 😊.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung.

Liebe Freunde und Gäste der KKG Blomekörfge

Dat Festheft es jetzt am Eng.

**Wir haben für Sie 12 Monate Blomekörfge Leben
in Schrift und Bild mit vielen Facetten unserer
Gesellschaft aufgezeigt.**

**Es wäre sehr schön, wenn die Bilder Lust auf ein
Live – Erlebnis unserer Veranstaltungen erzeugt
hätten.**

**Wir freuen uns darauf und sagen Danke wenn Sie
uns auch weiterhin die Treue halten, ob als
Besucher unserer Veranstaltungen, als Sponsor,
als Inserent dieser Festschrift, oder vielleicht
auch als neues Mitglied, denn...**

„Blomekörfge – dat es e Geföhl“